



Montag, den

25. März 1839.

Herausgeber: F. Günz.

Gedruckt in der Gärtner'schen Buchdruckerei.

## Verordnungen und Bekanntmachungen.

1) Von dem unterzeichneten Stadtgerichte sollen auf künftigen 22., 24., 25., 26. und 27sten April dieses Jahres

von früh 8 Uhr an bis Nachmittags gegen 2 Uhr ohne Unterbrechung mehrere, zu dem Nachlasse des am 7ten Junius vorigen Jahres hier verstorbenen Kaufmanns Herrn Wilhelm Gottlob Gottschald gehörende in- und ausländische Weine, Tabaque, Farber- und Drogueriwaaren u. s. w. gegen sofortige baare Bezahlung in preuß. Courant an den Meistbietenden an Stadtgerichtsstelle hier selbst versteigert werden.

Die zu versteigernden Waaren und die Quantitäten derselben sind aus den Catalogen zu sehen, welche vom 30. März a. c. an sowohl auf unserer Expedition, als bei dem Administrator der Gottschald'schen Handlung, dem hiesigen Kaufmann Herrn Carl Gottlob Brückner, unentgeltlich ausgegeben werden sollen.

Auf diese Cataloge verweisen wir hiermit, laden alle Erstehungslustige zu dieser Auction ein und bemerken noch, daß diejenigen, welche Wein erstehen wollen, die Gefäße dazu mitzubringen haben.

Großenhain, am 7. März 1839.

Das Stadtgericht.  
F. Aug. Stübner,  
Stadtr.

2) Vorgestern Abends sind aus einer hiesigen Wohnung ein seidenes hellgrau und schwarz gestreiftes Kapot, ein mit Violettblumen gedrucktes Mouffelin-kleid, ein roth und braunes Kattunkleid, eine Blouse, ein weißer Sacconettrock mit einem Leibchen entwendet worden.

Man bringt diesen Diebstahl hierdurch mit der Bitte zu öffentlicher Kenntniß, zu Ermittlung des Thäters und Wiedererlangung der gestohlenen Sachen möglichst mitzuwirken und etwaige Ergebnisse schleunig der unterzeichneten Behörde mitzutheilen.

Dresden, den 22. März 1839.

Die Stadt-Polizei-Deputation.  
von Dypell.

3) Am 16. dies. Mts. ist in Peterswalde eine schwarze Brieftasche, in welcher sich außer 3- bis 400 fl. C.-M. ein auf den Engländer Shaw lautender englischer am 15. dies. Mts. hier visirter Paß befunden hat, spurlos abhanden gekommen.

Es wird dieser Verlust hierdurch zu Verhütung etwaigen Mißbrauchs mit dem Passe bekannt gemacht und gleichzeitig an alle Behörden und sonst Jedermann die Bitte gerichtet, zu Wiedererlangung der Gelder mitzuwirken und etwaige Ergebnisse sofort anher mitzutheilen.

Dresden, den 22. März 1839.

Die Stadt-Polizei-Deputation.  
von Dypell.

## 4) Nothwendige Subhastation.

Die unterzeichneten Gerichte machen hierdurch öffentlich bekannt, daß, nachdem zu dem Vermögen des Müllers Johann Gottlob Hauswald zu Niederkreischa der Concursproceß eröffnet worden, dessen in der Nähe von Niederkreischa gelegenes Mühlengrundstück zu zwei Mahlaängen nebst dazu gehörigen Feldern, Wiesen und Garten, soweit solche unter hiesige Gerichtsbarkeit gehören, zusammen gegen 8 Scheffel Flächenraum enthaltend, welche resp. das erstere zu 1434 Thlr., die letzteren zu 1350 Thlr., zusammen also auf 2784 Thaler,

jedoch ohne Gewährleistung gewürdet worden,  
den 29sten Mai 1839

nothwendiger Weise an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden soll.

Die näheren Angaben über die Beschaffenheit und den Taxwerth dieser Grundstücke, so wie die Größe der darauf haftenden Abgaben und Steuern, welche bei Bestimmung des obigen Taxwerthes nicht mit berücksichtigt worden sind, hat man aus der dem Subhastationspatente, welches an hiesiger Gerichtsstelle, so wie von den Gerichten zu Zscheckwitz ausgehangen ist, angefügten Beschreibung zu ersehen.

Niederkreischa, den 19. Februar 1839.

Ablich Mehradt'sche Gerichte daselbst.

## Allgemeine Nachrichten.

1) Der Herr Schul-Director Langguth in Dresden hat durch die Begründung einer sogenannten Real-Classe an seinem bereits seit einer Reihe von Jahren unter seiner thätigen und gewissenhaften Oberleitung bestehenden und auf das vortheilhafteste bekannten Institute, deren wichtiger Zweck darin besteht, jungen Leuten gebildeter Familien, die zur Zeit den Eintritt in ein höheres Institut beabsichtigen, alle diejenigen Kenntnisse und Fertigkeiten beizubringen, welche das fernere Studium nicht nur nöthig machen, sondern auch befördern und